



# Tischtennis Billerbeck

Aktuelles

Über uns

Training

Mannschaften

Impressum

Archiv

2017/2

2017/1

2016/2

2016/1

2015

2014

2013

2012

2011

2010

200x

2015

22.12.2015

**Vereinsmeisterschaften der Senioren. / Philipp Streek ist nicht zu schlagen**

Am Dienstagabend um 18.30 Uhr begannen die Spiele um die kurzfristig angesetzten Vereinsmeisterschaften der Senioren. Die 25 Teilnehmer wurden auf sechs Gruppen aufgeteilt. Die 2 Punktbesten der Gruppen erreichten die Endrunde, die im KO System weitergespielt wurde. In den Halbfinalspielen setzte sich Christoph Horsel gegen Simon Bolwin und Philipp Streek gegen Marcel Rahms durch. Im Endspiel behielt Philipp dann mit 3:1 Sätzen gegen Christoph die Oberhand und wurde verdienter Vereinsmeister 2015. Im Doppel konnte niemand der Kombination Streek/Bolwin Paroli bieten, die mit einem Sieg gegen Daniel und Johannes Jakobs im Endspiel erfolgreich waren.



Im Finale setzte er sich in einem hochklassigen Spiel mit 3:1 gegen Linus Gloe durch. Allerdings musste sich das große Nachwuchstalents Louis im Halbfinale gegen Frederike Starp mächtig strecken, gewann dort nach 0:2 noch ganz knapp im 5. Satz. Im anderen Halbfinale siegte Linus Gloe mit 3:0 gegen John Stegemann, der von den 5 Vorrundenspielen auch schon ein bisschen platt war. Insgesamt nahmen 12 Nachwuchstalente an dem kleinen Turnier auf dem Trainingsabend teil. Trainer Alex Bitting notierte die Ergebnisse und überreichte nach dem Turnier einen Pokal an Louis (1.), ein Reinigungsset an Linus (2.) und einen Schoko-Nikolaus an Frederike, die sich gemeinsam mit John den 3. Platz teilte. Alina Alexander und Carlotta Keßler gratulierten den Jungs zu ihrem Erfolg. Jetzt geht es erstmal in eine kleine Winterpause, bevor im Januar wieder voll angegriffen wird.

12.12.2015

21.12.2015

**Weihnachtsturnier**

Louis Struffert gewann das Weihnachtsturnier des DJK/vfL Billerbeck.



**Große Resonanz bei den Stadtmeisterschaften im Tischtennis**

Die Turnhalle der Gemeinschaftsschule platzte aus allen Nähten. Gut 30 Schülerinnen und Schüler ermittelten ihre Stadtmeister im Tischtennis. Top organisiert vom Jugendwart Marcel Rahms starteten die Meisterschaften in den verschiedenen Klassen. A-Klasse für aktive Mannschaftsspieler und B-Klasse für zukünftige Talente. Originalton vom Jugendwart: „Tischtennis in der Domstadt entwickelt sich immer mehr zu einer echten Trendsportart“.

Den Stadtmeistertitel der Schüler-Gruppe A errang wie im Vorjahr Louis Struffert. Im Endspiel konnte er seinen Mannschaftskollegen John Stegemann mit 3:0 besiegen.

In der Schülerinnen-Gruppe A besiegte Frederike Starp die letztjährige Stadtmeisterin Carlotta Keßler nach hervorragendem Spiel mit 3:0. Dabei hatte Carlotta in der Vorrunde noch mit 3:1 gegen Frederike gewonnen. Dieses Ergebnis zeigt die enorme Leistungsdichte bei den Schülerinnen, oft ist hier die Tagesform entscheidend. Für die Trainer eine ideale Konstellation. Den dritten Platz belegte Tanja Belosub, die nur gegen die beiden Finalisten verlor.



Hochspannung versprach die Konkurrenz in der B-Klasse. Die Sichtung von neuen Talenten stand für die Abteilung hier im Vordergrund. Für die meisten war es das erste Tischtennisturnier. Entsprechend nervös waren die Spieler: „An welcher Platte muss ich gegen wen spielen, bin ich schon eine Runde weiter?“ Diese Fragen wurden immer wieder gestellt.



Bei den Schülern setzte sich am Ende Tom Janning gegen Denis Janning durch. Einen hervorragenden dritten Platz belegte Tinus Symansk.

Bei den Schülerinnen war das Halbfinale ein echter Knaller. Hier

trafen die beiden Freundinnen Henrike Fehmer und Lea Laukamp aufeinander. In anderen Halbfinale hieß die Begegnung Emma Vogt gegen Maïke Hilbert. Beide Partien entwickelten sich zu einem Krimi und einem Marathon Match an der Platte. Die glücklichen Sieger waren hier Lea Laukamp und Maïke Hilbert. Das Endspiel brachte dann noch einmal eine weitere Steigerung. Mit 0:2 Sätzen lag Lea schon zurück, konnte das Spiel aber mit tollen Ballwechsellern noch einmal drehen und siegte zum Schluss mit 3:2 Sätzen gegen Maïke Hilbert und ist nun Stadtmeisterin in Billerbeck. Es war ihr erster Sieg in einem Turnier, entsprechend groß war die Freude.

Den dritten Platz belegte hier Henrike Fehmer nach einem ebenfalls denkbar knappen 3:2 Sieg über Emma Vogt.

Die Doppel siegten überraschend Frederike Starp/Jakob Volmer gegen Tanja Belosub/John Stegemann.

Alle Teilnehmer konnten sich über Pokale, Medaillen oder Urkunden freuen. Den Abschluss des Turniers bildete für alle aktiven Spieler ein Kegelnachmittag mit gemeinsamen Essen.

06.12.2015

### **Tischtennis B-Schülerinnen sichern sich vorzeitig die Meisterschaft**

Das Spitzenspiel im Tischtennis zwischen den Billerbeck TT



Mädchen und FC Epe fand am vergangenen Wochenende in Billerbeck statt. Das Billerbecker Team ging als Favorit in diese Partie. Epe als Geheimfavorit belegt aktuell den 2. Tabellenplatz. Top Voraussetzungen für ein spannendes Match. Spannung war also vorprogrammiert.

Der Start war verheißungsvoll. In den ersten Partien zeigten Frederike Starp, Helene Volmer und Vivien Walde gleich zu Beginn, dass in Billerbeck für die Mannschaft aus Epe keine Lorbeeren zu ernten sind. Alle Auftaktspiele wurden klar mit 3:0 Sätzen gewonnen.

Im anschließenden Doppel spielten sich Frederike Starp und Helene Volmer in einen wahren Rausch. Mit 11:2, 11:7 und 11:3 hatten ihre Gegnerinnen nicht den Hauch einer Chance.

In den nächsten Spielen zeigte das Team aus der Domstadt ihre klare Dominanz in der 1. Kreisklasse. Sämtliche weiteren Spiele wurde klar mit 3:0 Sätzen gewonnen. Ganz stark spielte diesmal Vivien Walde, die alle drei Spiele gewann. Im Hinspiel hatte sie gegen die gleichen Spieler noch verloren. Das Endergebnis von 10:0 ist schon eine echte Überraschung, denn für die junge Mannschaft ist es erst die erste Meisterschafts-Saison. Ganz entscheidend für den Erfolg war der Teamgeist der Mannschaft. Mit den Bilanzen für die abgelaufene Saison gehören die Billerbecker Spielerinnen zu den besten der Liga. (Frederike Starp 13:1, Helene Volmer 13:1 Lactitia Rahms 8:0 und Vivien Walde 11:4)



Das am Ende schon vor dem letzten Spieltag vorzeitig die Meisterschaft gewonnen wurde, damit hatte niemand gerechnet.

16.11.2015

### **Count-Down läuft! Der Ortsentscheid der Mini- Meisterschaften 2015/16 findet am Sonntag, den 10. Januar in Billerbeck statt.**

Seit Bestehen der Tischtennis Vereins war es der größte Erfolg der Abteilung. Bei den vergangenen Mini- Meisterschaften wurde Frederike Starp von 30 000 gestarteten Teilnehmern deutsche Mini Meisterin. Die Vorbereitungen für den Ortsentscheid sind schon angelaufen.

Die Mini-Meisterschaften sind eine Breitensportaktion des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB), speziell entwickelt für Kinder im Alter von zwölf Jahren oder jünger, gleichgültig ob diese Minis noch nie, nur selten oder bereits häufig zum Schläger gegriffen haben. Nur am offiziellen Spielbetrieb, also an Meisterschaftsspielen oder Turnieren jeglicher Art, dürfen diese Mädchen und Jungen noch nicht teilgenommen haben.

Auch wenn der Erfolg aus dem vergangenen Jahr kaum zu toppen sein dürfte, die Abteilung setzt weiter auf hoffnungsvolle Talente. Die Mini-Saison 2015/2016 steht in den Startlöchern.

#### **Termine und Stichtage:**

##### **Termine**

Ortsentscheid am Sonntag, den 10.01.2016 in Billerbeck  
Bundesfinale vom 10. bis 12. Juni 2016 in Rosenheim (Bayern)

##### **Stichtage und Klasseneinteilungen**

Kinder, die 8 Jahre oder jünger sind – alle Kinder, die ab dem 01.01.2007 geboren sind

Kinder, die 9 oder 10 Jahre alt sind – alle Kinder, die ab dem 01.01.2005 bis 31.12.2006 geboren sind  
Kinder, die 11 oder 12 Jahre alt sind – alle Kinder, die ab dem 01.01.2003 bis 31.12.2004 geboren sind.

Wer für dieses Event noch trainieren möchte, kann am Samstag zum Training kommen. Hier werden die Spieler durch erfahrene Trainer auf diese Meisterschaft vorbereitet. Training für Jungen ist von 10- 11 Uhr und für die Mädchen von 11:00 bis 12:00 Uhr.

Ergebnisse des Nachwuchses am vergangenen Wochenende:

Die erste Schüler siegte 6:4 Sieg gegen Westkirchen, Überrasgende Spieler Louis Struffert und Linus Gloe, die 5 Punkte erspielten. John Stegemann erspielte den weiteren Punkt im oberen Paarkreuz.

Die Schülerinnen hatten spielfrei und konnten somit Ersatz in der 1. Jugend spielen. Gegen den Tabellenzweiten Dülmen zeigte sich bei dem 10:0 Sieg, dass die Mädchen mittlerweile leistungstärker als die Jugendspieler sind. Das ist in dieser Deutlichkeit schon eine echte Überraschung. Die Punkte erspielten Alina Alexander, Carlotta Keßler, Paula Volmer und Frederike Starp.

10.11.2015

#### **Maike Hilbert bei den Westdeutschen Ranglisten unter den Top 20**

Nach ihrem großen Erfolg und dem 1. Platz bei den Mini-Meisterschaften der unter 9 jährigen, hatte sich Maike Hilbert über Kreis und Bezirksendscheide für die Westdeutschen Ranglisten der C-Schülerinnen qualifiziert. Diese fanden am vergangenen Wochenende in Rödinghausen (Kreis Herford) statt.

Im ersten Spiel gegen Johanna Wulf aus dem Bezirk Düsseldorf gewann Maike zwar den ersten Satz mit 11:8, konnte diese Leistung aber nicht halten und verlor das Auftaktspiel noch mit 3:1 Sätzen.

Schnell wurde klar, dass auf Westdeutscher Ebene nur die Elite der C- Schülerinnen an den Start gingen. Das Billerbecker Talent zeigte in den nächsten beiden Spielen, dass sich der Trainingsaufwand gelohnt hatte. Gegen Spielerinnen aus Lippstadt und Walbeck siegte sie überraschend deutlich mit 3:1 und 3:0 und zeigte damit ihre Klasse. Der Sprung unter die Top 20 war erreicht. Um die nächste Runde zu erreichen, fehlte der 9 Jährigen jedoch die Kraft. Im entscheidenden Spiel war die Gegnerin aus Arnsberg einfach zu stark. Trotz gutem Spiel ging das Match mit 3:0 an ihre Gegnerin.

Das gute Abschneiden von Maike Hilbert wurde im Nachhinein noch dadurch aufgewertet, das alle Spielerinnen gegen die sie verloren hatte, im Dezember das Finale der besten 9 ausspielen.

Mit diesem Ergebnis zeigte sich der Billerbecker TT Verein hoch zufrieden. Nach langer Zeit hatte eine Billerbecker Spielerin wieder die Qualifikation für eine Westdeutsche Rangliste geschafft und den Verein würdig vertreten.

Einen weiteren Erfolg erzielte die Schülerinnen Mannschaft mit einem 7:3 Sieg über Ramsdorf.  
Die Punkte erzielten Alina Alexander (2) Charlotta Keßler (1) Paula Volmer (2) und zwei Doppel.

Damit wurde der 3. Platz und die Qualifikation zur Aufstiegsrunde gesichert. Louis Struffert war der überragende Spieler auf Billerbecker Seite im Spiel gegen den FC Gievenbeck in der Schüler Bezirksliga. Doch reichten seine beiden Einzelsiege nicht um die Niederlage von 3 : 7 zu verhindern. Linus Gloe steuerte den 3 Punkt zum Ergebnis bei.

19.10.2015

#### **Starke Ergebnisse der Billerbecker Spielerinnen bei den Bezirksmeisterschaften in Münster-Hiltrup Vizebezirksmeisterin Frederike Starp**

Alle neun aktiven Schülerinnen der TT Abteilung hatten sich über Kreiseinscheide für die Bezirksmeisterschaften in Münster-Hiltrup qualifiziert. Als einziger B-Schüler hatte Louis Struffert die Qualifikation bei den Schülern geschafft.

Die Bezirksmeisterschaften starteten am Samstag mit den B-Schülerinnen/Schülern. In Gruppenspielen wurden die Spielerinnen für die KO Runde ermittelt. Nur die beiden Erstplatzierten erreichten die nächste Runde. Frederike Starp, Helene Volmer und Laetitia Rahms spielten furios auf und erreichten souverän die Runde der letzten sechzehn. Alle drei starteten zum ersten Mal bei den Bezirksmeisterschaften und trafen in der nächsten Runde somit auf gesetzte Spielerinnen. Jetzt sollte sich das tägliche Training in den Ferien auszahlen. Frederike Starp und Helene Volmer machten mit ihren Gegnerinnen aus Haltern und Dickenberg kurzen Prozess und standen damit im Viertelfinale. Trotz tollem Spiel konnte Helene

Volmer das nächste Spiel nicht für sich entscheiden. Sie wurde damit fünfte, eine tolle Leistung. Frederike Starp musste im Viertelfinals gegen die an zwei gesetzte Spielerin Lea Pumpe aus Warendorf antreten. Nach unglaublichen Ballwechsellern und einer starken Energie Leistung schaffte sie einen nicht für möglich gehaltenen 3:2 Sieg und damit den Einzug ins Halbfinale. Hier war die Nummer drei Marie Schupelius aus Everswinkel die nächste Gegnerin. Mit 3:1 Sätzen siegte die Billerbeckerin und stand damit im Finale der Bezirksmeisterschaften. Eine echte Sensation, die Betreuer der anderen Spielerinnen staunten, sie hatten Frederike Starp nicht auf ihrer Rechnung. Im Finale gegen die Nr. 1 und Ranglistenspielerin Sophie Bauer aus Kinderhaus spielte Frederike ihr bestes Tischtennis. Trotz aller Gegenwehr musste sie sich mit 1:3 geschlagen geben, jetzt zeigte sich, dass sie das schwerste Programm bei den Bezirksmeisterschaften als ungesetzte Spielerin hatte, aber der Titel Vizebezirksmeisterin war ein echter Knaller.



Mit den Plätzen zwei, fünf und neun bei den B-Schülerinnen setzte die Billerbecker Tischtennis Abteilung die erfolgreiche Arbeit des letzten Jahres fort.

Bei den A-Schülerinnen und A-Schülern belegten Alina Alexander und Louis Struffert den 9. Platz und gehören somit ebenfalls zu den „Top Ten“. Hier gelang Frederike Starp eine weitere Sensation, als sie in der Gruppenphase die spätere Endspiel Teilnehmerin Fasliu Pranvera aus Metelen mit 3:2 besiegte.

Im Doppel der C-Klasse erreichte Maïke Hilbert mit ihrer Partnerin Nadja Berisha aus Kinderhaus den zweiten Platz. Im Doppel der B-Klasse wurden Frederike Starp und Laetitia Rahms Dritte.

Seit den Zeiten von Tim Horsel und Tim Robert ist dies das beste Abschneiden der Billerbecker Tischtennis Abteilung bei den Bezirksmeisterschaften im Nachwuchsbereich.

12.10.2015

#### **Tischtennis Eltern/Kind Turnier**



Es war eine Uraufführung für den Tischtennis Verein in der Domstadt Billerbeck. Die aktiven Schülerinnen des Vereins hatten ihre Eltern zu einem Duell Groß gegen Klein herausgefordert.

Wer von den Erwachsenen geglaubt hatte, einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen zu verbringen, sah sich schon nach dem ersten Blick auf das Programm eines besseren belehrt.

Zunächst wurde mit einer leichten Aufwärmrunde mit anschließenden Dehnübungen gestartet.

Vorbildlich zeigten Helene Volmer, Frederike Starp, Laetitia Rahms und Vivien Walde wie eine Übungseinheit gestartet wird.

Danach wurde es ernst. Die Mädchen ließen ihren Eltern beim

Rundlauf in Form eines „Milchcup Turniers“ keine Chance. „Pingpong sieht anders aus“, war die einheitliche Meinung aller Beteiligten.

Doch weiter ging es Schlag auf Schlag. Im Einzel trat jedes Kind gegen ein Elternteil an. Es gab tolle Ballwechsel, wobei die Eltern letztlich nicht den Hauch einer Chance hatten. Von 10 Einzeln gingen die Kinder neunmal als Sieger von der Platte. Das Ergebnis lautete 9:1. Als einziger konnte der aktive Tischtennispieler Stefan Volmer den Ehrenpunkt erspielen. Die Eltern trugen es mit Fassung. Dafür durften sie sich anschließend bei Kaffee und Kuchen für die nächste Runde stärken.

Im anschließenden Königinnen/Kaiser Spiel belegte Alina Alexander nach 14 Runden den 1. Platz. Auch hier mussten sich die Erwachsenen mit den hinteren Rängen begnügen.

Zum Abschluss des Tages wurden Familien Doppel gebildet. Es war ein tolles Finale zwischen den Familien Starp und Alexander. Das Siegerpaar „Alina Alexander mit ihrem Vater“ gewann knapp mit 11:8.

Insgesamt war es ein weiteres tolles Event der Tischtennis Abteilung. Alle Beteiligten waren begeistert bei der Sache, wenngleich sich bei den Erwachsenen am nächsten Tag leichter Muskelkater einstellen dürfte.

20.09.2015

#### **B- Schülerinnen weiter auf Erfolgskurs**

Im schweren Auswärtsspiel gegen Vorwärts Epe gelang den Billerbeckerinnen mit 7:3 ein wichtiger Sieg im Kampf um die Tabellen Spitze. Damit blieb das Team um Mannschaftsführerin Laetitia Rahms auch im vierten Meisterschaftsspiel ungeschlagen und verteidigte den 1. Tabellenplatz souverän.

Wieder einmal zeigte sich, wie wichtig gerade das Aufwärmen und Einspielen vor dem Spiel ist.

Laetitia Rahms, Helene Volmer und Vivien Walde legten einen Superstart hin und bezwangen ihre Gegner jeweils glatt mit 3:0 Sätzen. Von diesem Schock erholte sich Epe nicht mehr. Durch zwei weitere Siege von Laetitia Rahms und einem Sieg von Helene Volmer stand es 6:3 für Billerbeck.

Das letzte Spiel bestritt für Billerbeck Helene Volmer gegen die Nr 1. von Epe Alexander Wilke.

Das Match war nichts für schwache Nerven. Beim Stande von 2:2 in den Sätzen musste der 5. Satz entscheiden. Beim Stande von 1:10 war das Spiel schon fast verloren. Doch Helene Volmer legte einen furiosen Endspurt hin und führte plötzlich mit 11:10 bei eigenem Aufschlag. Schwerpunkt Thema in der letzten Woche war das Aufschlagtraining. Mit einem Super Aufschlag entschied die Billerbeckerin das Spiel mit 12:10 und damit das gesamte Match mit 7:3.



In der Bezirksliga verlor die 1. Schülermannschaft unglücklich gegen Hiltrup mit 3:7. Die Punkte holten hier die starken Doppel Struffert/Stegemann und Gloe/Volmer sowie Louis Struffert im Einzel.

Die Jungen Mannschaft verlor mit dem gleichen Ergebnis gegen Dülmen. Die Punkte holten hier im Doppel Bruns/Keßler, sowie Carlotta Keßler und Moritz Schulte Veltrup im Einzel. Erstaunlich ist hier, das die Schülerin Carlotta Keßler an zwei Einzelpunkten beteiligt war.

06.09.2015

#### Starke Leistungen der A- und B- Schüler(innen)



Die zahlreichen Zuschauer waren sich einig: "Das war nichts für schwache Nerven". Die Billerbecker Tischtennis Mädchen boten an der Platte in der Gemeinschaftsschule einen Krimi besonderer Art.

2 ½ Stunden Tischtennis pur waren eine Werbung für den Sport.

Im Spiel der B-Schülerinnen gegen Coesfeld ging es hin und her. Keine Mannschaft konnte einen Vorsprung heraus spielen. So stand es am Ende leistungsgerecht 5:5. Ganz stark spielte Vivien Walde, die in ihrem ersten Meisterschaftsspiel für den DJK den entscheidenden Punkt zum unentschieden holte. Die weiteren Punkte holte Frederike Starp (2) und Helene Volmer (2), die sich nur der starken Coesfelder Eins beugen mussten. Mit dieser geschlossenen Mannschaftsleistung sicherte sich das Team weiterhin den ersten Platz in der 1. Kreisklasse.

Nicht weniger spannend machten es die A- Schülerinnen. Gegen den TV Borken war man als absoluter Außenseiter in die Partie gegangen. Schon nach den ersten Bällen war klar, dass in der Kreisliga, der höchsten Klasse des Westmünsterlandes ein anderer Wind weht. Die Mannschaft um Alina Alexander war in der letzten Saison souveräner Meister geworden und von der Staffelleitung zwei Klassen höher eingestuft worden. Das Spiel endete ebenfalls leistungsgerecht mit 5:5. Dabei wurden von den 10 ausgetragenen Spielen 5 Spiele erst im 5. Satz entschieden. Die Mannschaft führte sensationell schon mit 5:3, verlor aber die beiden letzten Partien jeweils im 5. Satz. Erstaunlich holten Alina Alexander (2) und Carlotta Keßler (1) im oberen Paarkreuz drei Punkte gegen starke Noppenspieler aus Borken. Die weiteren Punkte holten Alexander/Keßler im Doppel nach einem 0:2 Rückstand noch mit 3:2 und Tanja Belosub mit einem 3:1 gegen Jan Sanders aus Borken. Ein gerechtes Remis und ein gelungener Start in die neue Saison.

Pech hatte die 1. Schülermannschaft in der Bezirksliga gegen den TTC Münster. Nach einer 4:1 Führung verlor man noch unglücklich mit 4:6. Die Punkte holten hier beide Doppel Struffert/Gloe und Stegemann/Volmer, sowie im Einzel Louis Struffert und Linus Gloe.

Die Jungen Mannschaft (bis 18 J) startete mit einer 3:7 Niederlage gegen Ahaus. Die Mannschaft musste kurioserweise mit 3 B-Schülerinnen (12 J) antreten. Diese schafften das Kunststück den 6 Jahre älteren Spielern aus Ahaus drei Niederlagen beizubringen. Frederike Starp gewann gegen beide Spitzenspieler. Vivien Walde machte ein Riesenspiel und siegte im 5. Satz mit 11:8 und sicherte der Mannschaft noch einen Punkt, da in diesem Mannschaftskampf nach der vier Punkte Regel gespielt wird, dass heißt, wenn man drei Punkte erreicht wird ein Bonuspunkt vergeben.

Auf die Frage an den Trainer: "Warst du mit unserer Leistung zufrieden?", konnte Christoph Horsel nur antworten: "Super Leistung".

23.08.2015

#### Sensationelle Ergebnisse erzielte der Billerbecker Tischtennis Nachwuchs bei den Kreismeisterschaften am vergangenen Wochenende in Borken.



Dabei glänzten wieder einmal die Schülerinnen, die bei den Meisterschaften kräftig Pokale und Urkunden absahnten. Nach dem im vergangenen Jahr ein dritter Platz im Einzel erzielt wurde, waren die Billerbecker Cracks diesmal das Maß aller Dinge.

Am Samstag begann das Turnier mit der B- Klasse der Schüler und Schülerinnen. Schon nach der ersten Runde wurde deutlich, dass die Billerbecker TT-Spielerinnen hoch motiviert und top vorbereitet ins Turnier gingen. Am Ende belegten sie die ersten drei Plätze. Frederike Starp, die Deutsche Mini Meisterin, zeigte sich zu stark für die Konkurrenz. Mit 6:0 Siegen und 18:1 Sätzen wurde sie überlegen Kreismeisterin. Den 2. und 3. Platz belegten Helene Volmer und Laetitia Rahms.

In der anschließenden Doppelkonkurrenz wurde die Überlegenheit noch deutlicher. Es fand ein rein Billerbecker Endspiel statt. Hier siegte das Doppel Frederike Starp/Laetitia Rahms gegen Vivien Walde/Helene Volmer.

In der Mädchen Klasse (bis 18 Jahre) hatte man sich keine großen Chancen ausgerechnet. Hier sollten die 13 jährigen nur Erfahrungen sammeln. Das am Ende ein 2. und 3. Platz für Alina Alexander und Paula Volmer herausrang, ist schon eine dicke Überraschung. Einmal in Spiellaune gewann Alina Alexander mit Carlotta Keßler sogar das Doppel Finale mit 3:1 gegen eine Kombination aus Bochohl und Gemen.

In der B-Klasse der Schüler belegte Louis Struffert einen hervorragenden 3. Platz und wurde mit seinem Partner aus Südlohn Doppel Kreismeister. Ein Superabschluss des ersten Tages für die TT Spieler.

Die Tischtennis Großveranstaltung wurde am Sonntag fortgesetzt. Insgesamt nahmen ca. 350 Sportler aus dem Kreis Westmünsterland teil. Jetzt galt es die gute Form zu konservieren.

Der 2. Tag begann perfekt. In der C und D Klasse startete für Billerbecker die 9 jährige Maike Hilbert. Sie erreichte mit ihrem Partner aus Lembeck im Doppel den 1. Platz, im Einzel der D Klasse den 2. Platz und in der C-Klasse den 3. Platz. Bemerkenswert ist hier, dass vor ihr nur Jungen platziert waren.

Den größten Erfolg landete Alina Alexander in der Schülerinnen A- Klasse. Sie kämpfte sich bis ins Finale vor. Hier traf sie auf die starke Borkenerin Julia Horstmann. Beim letzten Aufeinander Treffen hatte sie noch klar verloren. Diesmal sollte der Titel her. Unter lauten Anfeuerungsrufen ihrer Team Kolleginnen spielte sie sich in einen wahren Rausch. Der erste Satz endete mit einem 11:9 Krimi für Alina. Nach dem Gewinn des zweiten Satzes standen alle Zeichen auf Sieg. Der dritte Satz brachte schon die Entscheidung. Mit einem klaren 3:0 Satzergebnis wurde die Borkenerin verdient geschlagen. Den gemeinsamen 3. Platz erspielten sich Paula Volmer und die enorm stark aufspielende Frederike Starp. Sie sicherte sich zusätzlich mit ihrer Partnerin Laetitia Rahms den Vizekreismeistertitel im Doppel und das in der A-Klasse als B-Schülerinnen.

In der A2 Klasse der Schüler erreichte Linus Gloe einen 2. Platz. Ein Super Ergebnis für den zum ersten Mal auf einem Turnier für Billerbeck startenden Darfelder.

**Auch ein Senior wusste zu überzeugen. Hermann Nabfeld wurde Ü60 Kreismeister.** Er verwies den Bocholter Elskamp und den Ahauser Farwerk auf die Plätze.

Der Veranstalter des Turniers, der TV Borken machte der Nachwuchsarbeit des DJK Billerbeck ein dickes Kompliment. „Was ihr im letzten Jahr auf die Beine gestellt habt, ist unglaublich.“

Dabei sind die Erfolge der Billerbecker mehr als ein Zufallsprodukt, sondern der harten Arbeit des Trainerteams zuzuschreiben. Ein weiterer Gesichtspunkt ist der gute Zusammenhalt der gesamten Mannschaft, die sich gegenseitig Tipps gaben und jeden Mitspieler begeistert anfeuerten. Ein echtes Team!!

04.08.2015

### „TISCHTENNIS IST IN“

Erstmals seit Bestehen der Tischtennisabteilung sind die Schülerinnen im Nachwuchsbereich in der Mehrzahl. Zur neuen Saison wird eine zusätzliche Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen.

Das neue Team besteht aus der Deutschen Mini Meisterin Frederike Starp, der Verbandsdritten der Mini Meisterschaften Helene Volmer, der Verbandsiegerin Maika Hilbert in der Klasse der 8 bis 9 jährigen und Vivien Walde. Das Durchschnittsalter dieser Mannschaft beträgt gerade 10 Jahre. Laut der Zeitschrift „Tischtennis West“ entwickelt sich der TT Verein Billerbeck zu einer echten Talentschmiede. Die nächsten Minis stehen schon in den Startlöchern.

Nach einem Jahr intensiver Nachwuchsförderung ist ein regelrechter Boom um den kleinen weißen Ball entstanden. Dabei wurden von der Abteilung über 120 Übungseinheiten a 90 Minuten geleistet. Tischtennis ist für Mädchen der ideale Sport. Dabei verbindet sich Mannschaftssport und Einzelsport in idealer Weise. Außerdem wird die Koordination, Reaktion und Konzentration gefördert.

In den Ferien wurde schon gezielt auf die neue Saison hin gearbeitet. Unter Anleitung erfahrener Übungsleiter wurde fast täglich trainiert. Ob Systemtraining, Angaben Training oder Rundlauf, immer stand der Spaßfaktor im Vordergrund. So wurde manche Übungseinheit überzogen.

Die ersten Meisterschaftsspiele beginnen im September.

Die erste Schülermannschaft, Louis Struffert, John Stegemann, Linus Gloe und Jakob Volmer spielen in der Bezirksliga, der höchsten Klasse.

Die Schülerinnen Mannschaft wurde überlegen Meister in ihrer Klasse und wurde auf Grund ihrer hohen Leistungszahl, dem TTR Wert, gleich zwei Klassen höher eingestuft (der TTR Wert sagt etwas über die Spielstärke des Spielers aus). Die Mädchen spielen jetzt in der höchsten Klasse des Kreises Westmünsterland. Hier wird die Mannschaft mit Alina Alexander, Carlotta Keßler, Tanja Belosub und Paula Volmer einen schweren Stand haben, da sie ausschließlich gegen Jungen Mannschaften antreten muss.

Ende August finden in Borken die Kreismeisterschaften statt. Nachdem im letzten Jahr ein dritter Platz erzielt wurde, will man dieses Jahr zumindest einen Titel in die Domstadt holen.

Wer selbst einmal mit dem 40 mm großen Tischtennis Ball spielen möchte, kann das immer am Samstag um 11:00 in den kostenlosen Schnupperkursen ausprobieren. Wer im Nachbarort keinen Tischtennis Verein hat, kann natürlich auch am Training in Billerbeck teilnehmen.

06.07.2015

### Glückwünsche von der Bürgermeisterin



Die Billerbecker Bürgermeisterin Marion Dirks hatte die Deutsche Meisterin Frederike Starp, ihre Eltern und ihren Trainer Christoph Horsel zu einer kleinen Feierstunde ins Rathaus eingeladen.

Spannend wurde es, als Frederike der Bürgermeisterin von ihrem großartigen sportlichen Erfolg berichtete. Ursprünglich waren 27 000 Kinder gestartet um Deutschlands Mini Meister zu werden. Davon hatten sich 21 Mädchen für das Finale qualifiziert. Unter dem Motto „Spaß haben“ war Frederike nach Delmenhorst gereist und landete sensationell auf den ersten Platz und darf sich Deutsche Meisterin nennen. Im Namen der Stadt Billerbeck überreichte Frau Dirks eine Urkunde und ein kleines Präsent.

21.06.2015

## AUFSTIEG IN DIE HÖCHSTE TT-SCHÜLERLIGA NRW - Erfolgsserie in der Tischtennis-Nachwuchsabteilung reißt nicht ab



v. l.: Linus Gloe, John Stegemann, Louis Struffert, Jakob Volmer

Zum Abschluß einer harten TT-Saison ist nun klar, dass die Jungen-Schüler-Mannschaft, bestehend aus: Louis Struffert, Moritz Schulze Veltrup, John Stegemann und Jakob Volmer, den Aufstieg in die Bezirksliga geschafft hat.

Die Spieler erreichten 2 Aufstiege in Folge: nach dem Aufstieg aus der 1. Kreisklasse in die Kreisliga erfolgt nun der Aufstieg in die höchste Schülerliga in NRW. Nachdem die Mannschaft mit Linus Gloe aus Rosendahl nun eine Verstärkung gefunden hat, warten die nächsten Gegner aus ganz NRW. Zur Vorbereitung auf die nächste Saison wird es in der 3. Ferienwoche mit dem Trainer Marcel Rahms ein internes Trainingslager geben. Zusätzlich nehmen noch einige Spieler am Bezirks-TT-Camp der Arminia Ochtrup teil.

Besonders erwähnenswert ist hier noch die Leistung von Louis Struffert, der einen guten 7. Platz bei den Bezirksmeisterschaften erreicht hat.

19.06.2015

Beim internen Saisonabschlussturnier des DJK-VfL Billerbeck Nachwuchses ging Louis Struffert als klarer Sieger hervor. Er verlor keinen einzigen Satz und gewann das Finale gegen Carlotta Keßler. Louis durfte einen Pokal in Empfang nehmen, Carlotta freute sich über ein Combi Cleaner Set. Der Drittplatzierte Johannes Stecking durfte eine Urkunde im Empfang nehmen. Eigentlich hätte auch John Stegemann als Gruppensieger das Halbfinale erreicht, aber er musste das Training vorzeitig verlassen. So ließ er wie ein echter Sportsmann den hinter ihm Platzierten den Vortritt für die nächste Runde.

14.06.2015

### Neuer Stern am Tischtennis-Himmel: Frederike Starp (11) ist Deutsche Meisterin der Mini-Meisterschaften / Nur ein Satzverlust im gesamten Turnier

Am Anfang waren es 27.000 Mädchen und Jungen. Von Runde zu Runde wurde der Kreis immer kleiner. Nun fand kürzlich das Bundesfinale - quasi die Deutsche Meisterschaft - der Mini-Meisterschaften in Delmenhorst statt. Ganz vorne landete eine Billerbeckerin: die 11-jährige Frederike Starp.

**Billerbeck.** Erst seit knapp über einem Jahr spielt sie Tischtennis beim DJK-VfL Billerbeck. Und schon jetzt bescherte Frederike der Abteilung den größten Erfolg der 60-jährigen Vereinsgeschichte. Sie hatte sich über den Orts-, Kreis-, Bezirks- und Verbandsentscheid für das Bundesfinale der Mini-Meisterschaften qualifiziert, an dem 21 Mädchen und 19 Jungen teilnahmen. Dort dominierte sie die Konkurrenz nach Belieben.

Direkt im ersten Vorrundenspiel gewann Frederike den ersten Satz zu 0. „Da hat sich meine Aufregung schon gelegt“, sagt sie. Alle vier Vorrundenspiele überstand sie ohne Satzverlust.

Am Sonntag ging es dann mit der Zwischenrunde weiter, wo die besten acht Spielerinnen antraten. „Das erste Spiel war das schwierigste“, muss Frederike zugeben. Dort gab sie nämlich den einzigen Satz im Turnier ab und musste sich im letzten Durchgang mit einem 18:16 durchkämpfen. Nach weiteren deutlichen Siegen stand der Finaleinzug fest. Gegnerin war Nina Ückert vom Bayerischen Tischtennisverband, die bis dahin auch alle Spiele gewonnen hatte. Alle Kinder guckten zu, Frederike war ganz schön aufgeregt. „Ich habe die Anderen ausgeblendet, weil ich nur auf den Ball geachtet habe“, sagt Frederike, die das Finale mit 11:3, 11:6 und 11:8 deutlich für sich entschied. Ihr Jubel fiel etwas stiller aus. „Ich schrei nicht so gerne“, muss die 11-Jährige schmunzeln. Als Lohn bekam Frederike neben Pokal und Urkunde auch noch viele Präsente.

Die Mini-Meisterschaften wurde von einem unvergesslichen Rahmenprogramm für die Kinder begleitet. Am Freitag gingen die Teilnehmer zusammen kegeln und schlossen dabei einige Freundschaften. Vor dem Turnier wurde noch ein Geo-Caching organisiert. „Keiner hat verstanden, wie es funktioniert“, muss Frederike schmunzeln. Am Sonntag konnten die Kinder dann noch einen Showkampf zwischen der Bundesligaspielerin Tanja Krämer und dem Jugend-Nationalspieler Gerrit Engemann bestaunen.

Frederike's herausragender Erfolg ist dem intensiven Training in Billerbeck zu verdanken. Vier bis fünf mal die Woche hat sie vor dem Bundesfinale hart trainiert. „Es ist toll von Christoph, dass er sich da so reingehängt hat“, lobt Frederike ihren Haupttrainer Christoph Horsel. Jeder im Verein



trainierte gerne mit Frederike. Christoph Horsel arrangierte zudem ein Sondertraining mit Tim Robert und Tim Horsel, zwei der besten Billerbecker Tischtennispieler der Neuzeit. So wurde Frederike von Woche zu Woche besser. Den Vorhandschuss und Rückhand-Unterschnitt sieht sie als ihre größten Stärken. „Man kann beim Tischtennis Frust ablassen“, gefällt Frederike.

Apropos Frust: Noch eine Woche vor dem Bundesfinale war Frederike sehr traurig, da sie für das Turnier disqualifiziert wurde. Bei den Mini-Meisterschaften dürfen keine Spieler mitmischen, die bereits bei offiziellen Turnieren oder Mannschaftsspielen teilgenommen haben. Die Turnierleitung stieß auf ihre Teilnahme bei der internen Stadtmeisterschaft in Billerbeck im Jahr 2014. Da dies allerdings kein offizielles Turnier, sondern ein internes Spaßturnier war, kämpften die DJK'ler direkt dafür, dass Frederike mitspielen darf. Kurze Zeit später wurde Frederike doch zugelassen und freute sich riesig darüber, dass sie nicht um den Lohn für ihre harte Arbeit gebracht wurde. Und dann zeigte sie es allen.

(Bericht: Alexander Bitting)



„Gut spielen und Spaß haben“: Mit diesem Motto wurde Frederike Starp (2.v.r.) Deutschlands beste Spielerin der Mini-Meisterschaften. Im harten Training wurde sie unter anderem von (v.l.) Jan-Bernd Frie, Christoph Horsel (Haupttrainer) und Stefan Volmer trainiert.  
14.06.2015

**mini-Meisterschaften: Frederike Starp und Dzhem Ahmed sind Deutschlands beste Minis**

**Delmenhorst.** Frederike Starp aus Billerbeck (Westdeutscher Tischtennis-Verband) und Dzhem Ahmed aus Memleben (Thüringer Tischtennis-Verband) heißen die Mini-Meister 2015. Die beiden Elfjährigen setzten sich beim 32. Bundesfinale in Delmenhorst durch, wo die Verbandsieger aus den 20 DTTB-Mitgliedsverbänden zusammengekommen waren. Am Finalsonntag kam nicht nur in den Finalspielen gute Stimmung auf. Für große Unterhaltung sorgte auch der Showkampf zwischen Bundesligaspielerin Tanja Krämer und Jugend-Nationalspieler Gerrit Engemann. Insgesamt nahmen in der Saison 2014/2015 27.000 Kinder an der Breitensportaktion teil. Seit 1983 hatten mehr als eine Million Mädchen und Jungen mitgemacht.

#### **Zwei hochverdiente Sieger**

Das Bundesfinale 2015 brachte zwei hochverdiente Sieger hervor. Frederike Starp aus Billerbeck (Westdeutscher Tischtennis-Verband) gab im ganzen Turnier nur einen Satz ab und war auch im Finale gegen Nina Ückert (Waal, Bayerischer TTV) klar obenauf. „Ich hatte schon gehofft, weit zu kommen, aber nicht, dass ich hier gewinnen kann. Vor dem Finale war ich total nervös. Ich habe versucht, das wie ein normales Spiel zu sehen“, sagte die strahlende Siegerin. Die Elfjährige betreibt auch Karate (8. Kyu), hört gern Musik von Taylor Swift und spielt erst seit einem guten Jahr Tischtennis. Der Erfolg beim Bundesfinale gibt ihr weiter Motivation im Training beim DJK VfL Billerbeck. Die Eltern von Frederike waren stolz wie Bolle auf ihrer Tochter. „Es gab viel Herzklopfen und Schweißperlen. Wir haben auf der Tribüne ganz schön mitgezittert, im Vorfeld aber gar nicht viel erwartet. Vielleicht ist es gut, wenn man entspannt an die Sache rangeht“, sagte Mutter Birgit.

**Es war ein Riesens Event** mit einer strahlenden **Deutschen Meisterin Frederike Starp** aus der Domstadt Billerbeck. Es ist der größte Erfolg in der 60 jährigen Geschichte des Billerbecker Tischtennis Vereins.

Unter dem Motto „Gut spielen und Spaß haben“, reiste Frederike nach Delmenhorst.

Sie vertrat beim Bundesfinale im Wettbewerb der Mini-Meisterschaften den Westdeutschen Tischtennis Verband. Sie hatte sich über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide und dem Sieg beim Verbandsfinale in Recklinghausen für das Finale der „Besten 20“ in Delmenhorst qualifiziert. Seit September 2014 hatten 27 000 Minis an dieser größten Werbeaktion des deutschen Tischtennis Bundes teilgenommen. Das Billerbecker Talent hatte sich durch Sondertraining voll auf diese Meisterschaft konzentriert. Es ist das erste Mal, dass eine Billerbecker Spielerin in einer 3 tägigen Finalrunde um die deutsche Meisterschaft spielt. Ein Highlight für die Billerbecker Tischtennis Abteilung.

Die Meisterschaften begannen mit einer großen Auftaktfeier. Jeder Teilnehmer wurde namentlich vorgestellt und zog analog der olympischen Spiele in die Sporthalle ein.

Die Vorrunde wurde in vier Fünfergruppen „Jeder gegen Jeden“ gespielt. Danach ging es in die Zwischenrunde, in der jeweils vier Spieler gegeneinander antraten. In den höchsten Gruppen spielten die jeweils besten Zwei aus der Vorrunde. Aus den Top-Staffeln spielten die beiden Gleichplatzierten um die Plätze eins, drei, fünf und sieben.

#### **Optimaler Start für Frederike Starp**

Bereits zum Auftakt am Samstag deutete Frederike ihre Klasse an. Sie setzte den vom Trainer aufgestellten 10 Punkte Plan perfekt um. Alle vier Begegnungen gewann sie gegen Gegnerinnen aus Thüringen, Brandenburg, Bremen und Rheinland mit 3:0. Damit zog sie als Gruppensiegerin in die nächste Runde ein.

Im Pool der Top 8 befanden sich nur die besten 8 Spielerinnen.



Der Grundstein zu ihrem tollen Erfolg wurde dann in der Zwischenrunde am Sonntag gelegt. Im ersten Spiel gegen Lena Wiesbach vom Schleswig Holsteinischen Verband machte Frederike das Spiel ihres Lebens. Mit 11:9, 11:9, 9:11 und 18:16 gewann sie diesen Krimi mit 3:1 Sätzen und damit das wichtige Auftakt Match. Das nächste Spiel gegen eine Gegnerin aus Sachsen Anhalt wurde eine klare Angelegenheit. Nach einem weiteren Sieg stand Frederike im Finale der Deutschen Mini Meisterschaften.

Im Finale kam es zum Duell mit Nina Ückert vom Bayerischen Tischtennis Verband. Diese hatte ebenfalls eine makellose Bilanz von 7:0 Siegen auf zu weisen. Somit trafen im Finale die beiden besten Spielerinnen aufeinander. Als einzige Linkshänderin brachte Frederike Starp ihre Gegnerin zur Verzweiflung. In Topform ließ sie ihrer Gegnerin nicht den Hauch einer Chance. Ihr fehlerfreies Schupfspiel, das perfekte Blockspiel und die Platzierungen über Rückhandkonter und Vorhand Schuss ergaben einen klaren 3:0 Sieg (11:3, 11:6, 11:8).

Die Sensation war perfekt: **Deutsche Meisterin unter 27 000 Teilnehmer ist Frederike Starp.**

**Trainer Christoph Horsel:** „Unfassbar wie Frederike hier in Delmenhorst gespielt hat, ein wahrer Champion und eine würdige deutsche Meisterin.“

04.06.2015

#### **Fünfter Platz bei den Westdeutschen Meisterschaften**

Sie jagen einem 40 mm großen und 2,7 Gramm schweren Zelluloid Ball mit Geschwindigkeiten von bis zu 100 km Stundenkilometern über eine gerade mal 2,74 Meter lange Platte. Zeit für lange Überlegungen bleibt da kaum. Erst recht nicht, wenn die 10 000 Umdrehungen des gegnerischen Schlages gekontert werden müssen.

Acht Turniertische in Center-Court Atmosphäre boten den Billerbecker Tischtennis Spielerinnen eine spannende Wettkampf Atmosphäre. Mitten im Zentrum der Ruhr Games auf dem Gelände des Welterbes Zollverein in Essen fanden die Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften der B-Schülerinnen statt. Durch Vorausscheidungen hatten sich die besten sechs Teams aus Nordrhein Westfalen für dieses Finale qualifiziert. Zum ersten Mal war eine Tischtennis Mannschaft aus Billerbeck dabei. Die Auslosung ergab mit Rees-Groin (Bezirk Düsseldorf) und Mennighüffen (Bezirk Ostwestfalen Lippe) bärenstarke Gegner. Beide Mannschaften sind mit Ranglisten- und Kaderspielerinnen bestückt, die schon mehrere Jahre Wettkampferfahrung haben.

Entsprechend nervös begann das Billerbecker Team. Nach den ersten Spielen trat eine gewisse Ernüchterung ein. Es zeigte sich, dass im Bereich auf Westdeutscher Ebene ein enorm hohes Niveau der besten Spieler vorliegt.

Erstmals in dieser Saison mussten die Spielerinnen Alina Alexander, Carlotta Keßler, Tanja Belosub und Laetitia Rahms ihren Gegnern zum Sieg gratulieren. Die Niederlagen fielen mit 0:6 recht deutlich aus, in den einzelnen Spielen zeigte sich jedoch, dass die einzelnen Sätze zum Teil recht knapp an den Gegner gingen. Die vielen Zuschauer sahen tolle Ballwechsel, die einmal mehr deutlich machten, wie schön und spannend diese Sportart ist.

Mit diesem Event und der Übergabe der Urkunden endete für die Schülerinnen die erste Tischtennis Saison. Ein Super Abschluss, denn wer kann schon behaupten zu den besten 5 Mannschaften des WTTV zu gehören.

25.05.2015

#### **Bundesfinale im Tischtennis**



Westdeutsche Mannschaftsmeister der B- Schülerinnen ermittelt.

Die besten 6 Mannschaften aus NRW treten im Center Court im Essener Zollverein gegen einander an. Die Spielerinnen **Alina Alexander, Tanja Belosub, Carlotta Keßler und Laetitia Rahms** aus der Domstadt spielen zum ersten Mal auf westdeutscher Ebene, entsprechend groß ist die Motivation.

03.05.2015

#### **1.Herren gelingt Klassenerhalt im Relegationsspiel gegen TURA Bergkamen**



Als Vorbereitung auf die Deutsche Mini Meisterschaft im Tischtennis absolvierten die Sportler des Jahres **Tim Horsel** (1994) und **Tim Robert** 2001-2003) eine Sondertrainingseinheit mit **Frederike Starp**. Frederike hat sich als Siegerin des Westdeutschen Tischtennisverbandes für die Deutsche Mini Meisterschaft qualifiziert.

An diesem Wettbewerb haben ca. 30 000 Kinder aus ganz Deutschland teilgenommen. Frederike ist eine von 20 Mädchen, die vom 12.-14. Juni in Delmenhorst um die deutsche Minimeisterschaft spielen. Ein Riesenerfolg für die 11 jährige und für den Billerbecker Tischtennis Verein.

Ein weiteres Großereignis für die Tischtennis Abteilung findet am 4. Juni im Rahmen der Ruhr Games statt. Hier wird der

In der Aufstellung Streek, Messing, Flaskamp, Simon Bolwin, Frie und Rahms konnte der Gegner aus dem Kreis Unna nur durch das bessere Satzverhältnis (33:30) bezwungen werden, denn nach 3,5 Stunden Spielzeit und einem zwischenzeitlichen 6:8 Rückstand gelang den Billerbeckern noch der umjubelte 8:8 Ausgleich und damit der direkte Klassenerhalt. Herzlichen Glückwunsch!

Die Punkte erspielten die Doppel Messing/Flaskamp 2, Bolwin/Streek 1, Flaskamp 1, Bolwin 1, Frie 1, und Rahms 2.

#### Vier Billerbecker unter den Top 8 des Bezirks Münster

Nach über 10 jähriger Abstinenz ist es der Billerbecker Tischtennis Abteilung wieder gelungen über Qualifikations Runden einen Startplatz für die Bezirksranglisten der A-, B- Schülerinnen und B- Schüler zu erspielen. Die Endranglisten fanden am vergangenen Wochenende in Münster-Kinderhaus statt.

Dabei spielten sich Alina Alexander (8. Platz) und Louis Struffert (7. Platz) mit super Ballwechslern in den Ranglisten weiter nach oben. Mit Alinas Noppenspiel kamen viele etablierte Spielerinnen, die mehrere Klassen höher spielen nicht zu Recht. So gelang es ihr mehrere Top gesetzte Spielerinnen zu besiegen. Zurzeit spielt Louis Struffert in der Form seines Lebens. Bei den Entscheidungsspielen um Platz 7 erzielte er mit einer Bilanz von 3:1 das beste Ergebnis gegenüber seinen Konkurrenten.

Nach ihren Siegen bei den Mini Verbandsmeisterschaften spielten



Frederike Starp und Maike Hilbert das erste Mal gegen Schülerinnen, die schon in Ranglisten vertreten sind. In der B-Klasse erreichte Frederike Starp einen nie für möglich gehaltenen 5. Platz.

Maike Hilbert

gelang die Sensation. Nach 4 Stunden und hart umkämpften Spielen wurde sie Zweite in der C- Schülerinnen Klasse und darf sich Vize Bezirksmeisterin nennen. Dabei war sie mit acht Jahren die jüngste im Teilnehmerfeld.

26.04.2015

#### Die besten TT-Mini Mädchen in Nordrhein Westfalen kommen aus Billerbeck

Etwa 5.000 Kinder haben sich seit dem 15. September 2014 an die Tischtennis-Tische gewagt. Über Orts-, Kreis-, und Bezirksentscheide haben sich in mehreren Qualifikationsrunden nur die besten 24 für den Verbandsentscheid des Westdeutschen Tischtennisverbandes qualifiziert. Mit dabei in der Altersklasse 2006/2007 Maike Hilbert und in der Altersklasse 2004/2005 Helene Volmer und Frederike Starp. Allein zu den Top 24 zu gehören war schon eine Sensation. Was dann aber in Recklinghausen passierte war eines der größten Erfolge der Billerbecker Tischtennis Abteilung.

Maike Hilbert war schon in den letzten Trainingseinheiten in einer bestechenden Form. Nach der Gruppenphase mit 5 Siegen gewann sie im KO System ein Spiel nach dem anderen gegen Spielerinnen aus den Bezirken Köln, Düsseldorf, Arnsberg und stand plötzlich im Finale. Hier schmettete sie ihre Gegnerin förmlich von der Platte. Mit 3:0 Sätzen wurde sie überlegen Westdeutsche Mini Meisterin. Ein Riesenerfolg für das Billerbecker TT Talent. In der Altersklasse 2006/07 endet hier die Mini Meisterschaft, es wird kein Bundesfinale gespielt.



Aber es sollte noch besser kommen. In der Altersklasse 2004/2005 waren gleich zwei Billerbecker Spielerinnen unter die letzten 24 gekommen. Allein diese Tatsache war schon ein Novum. Der Tischtennis-Nachwuchs aus der Domstadt präsentierte sich schon beim Einspielen in einer Top Form. Sie wollten an der TT-Platte in Recklinghausen richtig Gas geben und bei der Vergabe des Titels ein Wörtchen mitsprechen. Die Gruppe wurde überlegen mit 5 Siegen gewonnen. Sie spielten sich weiter im KO System bis ins Halbfinale von Sieg zu Sieg. So kam es zum Halbfinale zwischen den beiden Freundinnen aus Billerbeck. Nachdem beim Bezirksfinale noch Helene Volmer gegen Frederike Starp



auf dem Treppchen.

gewonnen hatte, siegte diesmal Frederike und zog somit ins Finale ein. Hier gewann sie souverän das Finale gegen ihre Gegnerin mit 3:0 Sätzen und ist damit die beste Mini Spielerin des Westdeutschen Tischtennis Verbandes. Das Spiel um den 3. Platz gewann Helene Volmer, somit standen alle Billerbecker TT Asse

Mädchen Trainer Christoph Horsel: „Diese Leistungsexplosion ist schon toll. Es macht riesig Spaß mit den Mädchen zu trainieren. Das Systemtraining zeigt Wirkung.“

Doch damit ist die Reise noch nicht zu Ende.

Das 32. Bundesfinale der Mini-Meisterschaften findet vom 12. bis 14. Juni in Delmenhorst (Niedersachsen) statt. Hier wird der Deutsche Mini Meister ausgespielt. Beim Ausrichterverein, TTSC 09 Delmenhorst, laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Neben den Wettkämpfen wird auf die 20 Mädchen und deren Angehörigen ein buntes Rahmenprogramm warten, dass für ein einzigartiges Erlebnis sorgen wird. Wir drücken Frederike Starp die Daumen. Sie gehört schon jetzt zu den besten 20 TT Mini Mädchen Deutschlands.

19.04.2015

### **1. Herrenmannschaft vermutlich Absteiger aus der Bezirksklasse. Theoretisch könnte sich das Team noch durch eine erfolgreiche Relegation den Klassenerhalt sichern**

Das erscheint momentan wenig sinnvoll, da Spitzenspieler Sascha Kaiser den Verein in Richtung seines Heimatverein in Lingen verlassen wird und kein Ersatz in Sicht ist.

### **1. Schülermannschaft schafft als Aufsteiger den Klassenerhalt in der Kreisliga**

Die Spieler Louis Struffert, John Stegemann, Moritz Schulze Veltrup und Jakob Volmer können stolz auf ihre Leistung sein. Sie schließen die Saison als Vierter mit 13:27 Punkten ab.

### **Jugendmannschaft muss zurück in die 1. Kreisklasse**

Nur eine Spielzeit konnte sich der Aufsteiger in der Kreisliga halten. Für Kathi Bruns, Ben Meiners, Jonas Gerding, Timo Ahlers und Johannes Brinks waren die Gegner zu stark. Bei einer Punktausbeute von 4 : 36 nach 10 Spieltagen muss nun in der nächsten Saison wieder in der 1. Kreisklasse aufgeschlagen werden.

### **Mädchen Mannschaft schafft Aufstieg**



Mit dem Slogan „Welcome to Billerbeck“ wurde jede Mannschaft in Billerbeck freundlich empfangen. Nach dieser Begrüßung ließen die Billerbeckerinnen jedoch dem Gegner keine Chance. Das musste im letzten Meisterschaftsspiel die Mannschaft von Dülmen neidlos anerkennen. Mit 7:3 wurden sie auf die Heimreise geschickt. Damit ist das Billerbecker Team überlegener Meister der Kreisklasse. Am Anfang der Serie wäre man mit dem einen oder anderen Sieg schon zufrieden gewesen, doch dass sich die Mannschaft so entwickelt hat, ist schon eine kleine Sensation. Mit 47:1 Punkten und 112:8 Spielen (siehe Tabelle) waren die Billerbeckerinnen das Maß der Liga. Überraschend die Doppelbilanz von 16:0, hier wurden alle Doppel gewonnen. Weiteres Indiz für den Aufstieg war die Ausgeglichenheit, der Teamgeist der Mannschaft und der Trainingsfleiß (bis zu viermal die Woche).

Alina Alexander, zugleich Mannschaftsführerin ist die beste Spielerin der Klasse mit einer Bilanz von 13:1. Carlotta Keßler ist mit einer Bilanz von 12:0, die einzige Spielerin ohne Niederlage. Laetitia Rahms, als jüngste Spielerin der Liga hat eine überragende Bilanz von 9:1. Tanja Belosub spielte im oberen Paarkreuz 7:5 und Paula Volmer erreichte eine Top Bilanz von 9:3 Siegen.

Am letzten Spieltag in Aufstiegslaune wurde das Maskottchen, ein Elefant, auf den Namen Rocky getauft. „Rocky rockte die Liga“.

12.04.2015

### **Bezirksmeisterschaften**

Bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften erreichten die Billerbecker A Schülerinnen den 2. Platz. Im Endspiel verloren sie gegen das starke Team von Dickenberg.

Die B Schülerinnen wurden in der Mannschaft Bezirks- Pokal Sieger und treffen nun in der Endrunde auf die besten vier Teams aus Nordrhein Westfalen. Im Rahmen eines großen Events „Den Ruhr Games“ spielen die fünf besten Mannschaften aus den Bezirken Düsseldorf, Arnsberg Mittelrhein Ostwestfalen Lippe und Münster am 4. Juni in Essen den Sieger des Westdeutschen Tischtennisverbandes aus.

04.04.2015

### **Ein Tischtennisergebnis besonderer Art.**





Das Erlebnis, ein Tischtennis Champions League Spiel live erlebt zu haben, wird den Billerbecker Tischtennispielern noch lange in Erinnerung bleiben.

Am Samstag ging es für das TT-Team Borussia Düsseldorf mit dem deutschen Top Spieler Timo Boll um den Einzug ins Finale. Mit dabei im ausverkauften Centa Court sind 20 Billerbecker Nachwuchsspieler, die einem Sieg ihrer Idole entgegen fieberten. Jugendwart Marcel Rahms hatte für dieses Event noch Karten bekommen und somit zum Abschluss der Saison einen Höhepunkt organisiert.

Im ARAG Center Court sitzen die Zuschauer so nah wie in kaum einer anderen Arena am Geschehen – so wird jeder Ballwechsel zu einem intensiven Erlebnis.

Es war ein begeistertes Spiel mit tollen Ballwechseln gegen die französische Mannschaft aus Chartres. Das Spiel endete mit 3:1 für

Düsseldorf. Zum ersten Mal seit vier Jahren hat Borussia Düsseldorf mit Timo Boll das Endspiel der Tischtennis-Champions-League erreicht.

Zum Abschluss gab es noch ein gemeinsames Bild mit dem 10 fachen deutschen Meister Timo Boll und ein Autogramm mit Widmung vom deutschen Sympathieträger. Das Team von Borussia Düsseldorf sind echte Stars zum Anfassen, wie man sie selten erlebt.

Einiges wird sicherlich in den nächsten Trainingsstunden von den Kids ausprobiert, denn wer möchte nicht einmal so schmettern oder abwehren können wie ihre Idole.

Dieses Event wird dem Billerbecker Tischtennis Nachwuchs weiteren Auftrieb geben. Neulinge sind jederzeit willkommen und erfahren eine intensive Betreuung von ausgebildeten Übungsleitern.

15.03.2015

#### Sensationelle Ergebnisse der Schülerinnen bei den Ranglistenspielen im Kreis Westmünsterland

Am vergangenen Wochenende trafen die besten Schülerinnen und Schüler des Kreises Coesfeld/Borken in Billerbeck aufeinander um ihre Ranglisten ersten zu ermitteln. Dieses Turnier gilt auch als Qualifikation für die Bezirksrangliste, die in den nächsten Wochen ausgespielt wird. Das Turnier wurde vorbildlich von der TT Abteilung Billerbeck durchgeführt. Für dieses Turnier hatten sich acht Spieler aus Billerbeck in den verschiedenen Leistungsklassen qualifiziert. Mit sieben Schülerinnen und einem Schüler war Billerbeck besonders bei den Mädchen stark vertreten.

Nach einem Jahr harter Nachwuchsarbeit bei der Billerbeck Tischtennis Abteilung hoffte man auf erste Früchte. Nachdem am vergangenen Wochenende bei den Mini Mannschaften tolle Ergebnisse erzielt wurden, wünschte man sich weitere Erfolge.

Bei den Ranglistenspielen wird nach dem Prinzip jeder gegen jeden gespielt. Ausdauer und Kondition sind hier besonders gefragt.

In der Schülerinnen A Klasse (bis 14 Jahre) war ein dichtes Starterfeld von 12 qualifizierten aus Borken, Rorup, und Ramsdorf angereist. Hier war Billerbeck mit fünf Starterinnen vertreten. Alina Alexander erreichte nach fünf Siegen in Folge ungeschlagen das Finale. Nach spannendem Spiel musste sie sich ihrer Gegnerin Julia Horstmann aus Borken mit 1:3 geschlagen geben und wurde so Vize Kreismeisterin. Die weiteren Platzierungen zeigen die Dominanz des Teams aus der Domstadt. Den 3. Platz belegte Tanja Belosub vor Laetitia Rahms. Völlig überraschend belegten die Mini Spielerinnen Frederike Starp den 5. Platz und Vivien Walde den 8. Platz, eine echte Sensation.

Die Rangliste der Mädchen und Schülerinnen B Klasse wurden schon eine Woche vorher ausgespielt. In diesen beiden Klassen gelang die Sensation. Die ersten drei Plätze wurden von Billerbeckerinnen belegt.



Nach hartem Kampf gelang Alina Alexander der Sieg in der Mädchen Klasse (bis 18 Jahre) vor Paula Volmer und Carlotta Keßler. Bemerkenswert ist hier, dass die Billerbeckerinnen in der nächst höheren Altersklasse den Titel gewonnen haben. Das lässt für die Zukunft noch einiges erwarten.

Die Schülerinnen B Klasse (bis 12 Jahre) wurde ebenfalls von den Billerbecker Tischtennis Spielerinnen beherrscht. Hier setzte sich die 10 jährige Laetitia Rahms im entscheidenden Spiel mit 3:2 Sätzen gegen ihre Vereinskameradin Frederike Starp durch, die damit den zweiten Platz erreichte. Den dritten Platz belegte hier Vivien Walde. Der verdiente Lohn waren Pokale, Medaillen und Urkunden.

In der nächsten Runde auf Bezirksebene starten somit nach einer festgelegten Quote in den verschiedenen Klassen für den Kreis Westmünsterland sieben Spielerinnen des DJK Billerbeck. Diese Bilanz kann sich wahrlich sehen lassen.

Billerbeck entwickelt sich immer mehr zu einer Hochburg des Mädchen Tischtennis.

Einen hervorragenden Platz belegte **Louis Struffert** in der stark besetzten Schüler B Klasse. Nachdem er im letzten Jahr den 9. Platz erreicht hatte, erspielte er diesmal einen hervorragenden vierten Platz und erreichte damit ebenfalls die Qualifikation für die Bezirksrangliste.

08.03.2015

### **Billerbecker Tischtennis Talente trumpfen toll auf**



Voller Erwartungen war der Tischtennis Nachwuchs nach Rosendahl zu den Mini Meisterschaften gekommen. Alle Teilnehmer hatten sich schon über den Ortsentscheid für dieses Auswahl Turnier qualifiziert.

Die TT Mini Meisterschaften sind eine Sportwerbeaktion für Kinder, die noch in keiner Mannschaft eines Tischtennisvereins gespielt haben.

Diese zweite Runde wurde jetzt in Rosendahl ausgetragen und dient gleich zur Qualifikation für die 3. Runde, die in zwei Wochen in Rheine für den gesamten Bezirk Münster ausgetragen wird. Hierfür können sich nur die vier besten der jeweiligen Altersgruppen qualifizieren. Entsprechend hoch war die Nervosität aller Beteiligten, einschließlich der Trainer.

Schon nach den ersten Einzeln zeigte sich, dass die Billerbecker TT-Spieler top vorbereitet in dieses Turnier gingen. Was sich dann aber an den Platten abspielte war eine echte Demonstration der Spielstärke des Teams. Sensationell erspielten sich die Mädchen der Altersklasse Jahrgang

2004/2005 die ersten drei Plätze. Ungeschlagen wurde Helene Volmer vor Frederike Starp und Vivien Walde Kreis-Minimeisterin. Dabei ging sie in 6 Partien als Siegerin von der Platte. Eine tolle Leistung und ihr größter Erfolg im Tischtennis.

In dem Jahrgang 2006 und jünger belegte das Billerbecker Talent Maike Hilbert vor Antonia Volmer den ersten Platz und darf sich jetzt auch Kreis-Minimeisterin nennen.

Mit dem ersten Platz in der Jungen Klasse 2004/2005 war der Triumph der Billerbecker TT-Asse komplett. Ungeschlagen erreichte Robert Eliseev das Finale und besiegte hier seinen Gegner in einem mitreißenden Finale klar mit 3:0 Sätzen. Erwähnenswert ist noch der dritte Platz von Laurenz Wichmann, der sich damit auch die Fahrkarte für die nächste Runde sicherte. Alle Spieler konnten sich über Urkunden und Medaillen freuen.

Trainer Christoph Horsel zum Ergebnis seiner Schützlinge: „Dass sich sieben Spieler für den Bezirksentscheid qualifiziert haben ist ein Novum in der Vereinsgeschichte“.

Billerbeck entwickelt sich immer mehr zu einer Hochburg des Tischtennis, vor allem im Mädchenbereich.

Den Erfolg der Minis komplettierte die Mädchen Mannschaft im Spiel gegen den Tabellenzweiten TSG Dülmen. Mit einem 8:2 verteidigten die Billerbecker den 1. Tabellenplatz und haben den Aufstieg in die höhere Klasse fast schon vorzeitig geschafft. Die Punkte für Billerbeck holten die beiden besten Spieler der Klasse Alina Alexander (2), Carlotta Keßler (2) sowie Tanja Belosub (1) und Paula Volmer (1). Beide Doppel wurden zu Beginn des Matches gewonnen. Damit hat das Billerbecker Team bislang noch kein einziges Doppel verloren.

02.03.2015

### **Starker Auftritt der Schüler-Mannschaften des DJK-VFL Billerbeck**

Am vergangenen Samstag kam es zu einem nicht erwarteten 6:4 Heimsieg der 1. Schüler-Mannschaft gegen den stark eingeschätzten VFL Ramsdorf in der Schüler-Kreisliga.

In der Besetzung Louis Struffert, John Stegemann, Jakob Volmer und Johannes Stecking erarbeitete sich das Quartett im Laufe der Partie ein Übergewicht und gewann damit verdient das Spiel.

Die Zuschauer sahen nach den beiden Eröffnungsdoppeln ein ausgeglichenes Spiel. Danach gewann Louis sein erstes Einzel souverän in 3 Sätzen. Als dann noch Jakob, nach einem 0:2 Rückstand, das Spiel drehte, und den Gegner im 5. Satz mit 12:10 besiegte, lag die Sensation in der Luft. Weitere Erfolge von Louis, John (in jeweils 4 Sätzen) und nochmals Jakob (in 3 Sätzen) folgten, so dass die Billerbecker nach starkem Kampf als Sieger von der Platte gingen. Mit diesem Sieg sammelte die junge Schülermannschaft wichtige Punkte gegen den Abstieg.

Auch die 2. Schüler-Mannschaft gewann das Heimspiel gegen den VFL Ahaus mit 9:1 und bleibt damit Tabellenführer in der Schüler- 2. Kreisklasse.

22.02.2015

### **Tischtennis Mädchen weiter erfolgreich.**

Nach tollen Spielen gewann das Billerbecker Team knapp mit 6:4 gegen den TV Vredener und verteidigte damit die Tabellenführung. Dieser Sieg ist umso bemerkenswerter, weil die Billerbecker Mannschaft nicht in ihrer Stammbesetzung antreten konnte.



Die Vredener, eine reine Jungen Mannschaft, waren hoch motiviert und wollten als einer der ersten gegen Billerbeck gewinnen.

Doch schon wie in den vergangenen Spielen legten die Billerbecker Mädchen einen Turbostart hin und führten nach den Eingangsdoppeln mit 2:0. Paula Volmer gewann das nächste Einzel nach einem tollen Spiel gegen die Nummer 1 der Vredener mit 3:2 Sätzen. Dieser hatte bis dahin noch kein Einzel verloren. Tanja Belosub verlor





das nächste Spiel, Zwischenstand 3:1. Im unteren Paarkreuz gewann Laetitia Rahms mit 3:1, Zwischenstand 4:1. Die nächsten drei Spiele gingen an die Vredener. Zwischenstand 4:4. Das Spiel stand auf Messers Schneide.

Die nächsten beiden Spiele mussten entscheiden. Für Billerbeck gingen die beiden jüngsten, die 10 jährige Laetitia Rahms und die ebenfalls 10 jährige Frederike Starp an die Platte. Ihre Gegner waren ihnen vom Alter und von der Körpergröße weit überlegen. Im Tischtennis ist aber gerade die Schnelligkeit und Technik entscheidend. Laetitia Rahms fegte ihren Gegner deutlich mit 3:1 von der Platte.

Jetzt musste das letzte Spiel entscheiden. In ihrem ersten Meisterschaftsspiel für den DJK gewann Frederike Starp völlig überraschend das Spiel und sicherte ihrer Mannschaft den 6:4 Sieg. Ein gelungener Start für das Billerbecker Talent.

Eine tolle Mannschaftsleistung mit einem überragenden unteren Paarkreuz, das einschließlich Doppel 5 von 6 möglichen Punkten holte.

07.02.2015

Die Billerbecker Tischtennis Mädchen verteidigten die Tabellenführung mit einem 9:1 Auswärtssieg in Legden. Einen gelungenen Einstand feierte die 10 jährige Laetitia Rahms mit zwei Einzelsiegen und einen Sieg im Doppel mit ihrer Partnerin Tanja Belosub. Die weiteren Punkte holten Alina Alexander (2), Tanja Belosub (1), Carlotta Keßler (2) und das Doppel Alexander/Keßler.

02.02.2015

Das Spitzenspiel im Tischtennis zwischen den Billerbeck TT Mädchen und Weseke fand am vergangenen Wochenende in Billerbeck statt. Beide Mannschaften hatten bislang alle Meisterschaftsspiele gewonnen und belegten die ersten beiden Tabellen Plätze. Spannung war also vorprogrammiert.

Der Start war verheißungsvoll. In ihrer Parade Disziplin, den Doppeln, gewann das TT Team zum Auftakt klar mit 3:0 Sätzen und ging somit mit 2:0 in Führung. In ihrem ersten Einzel gewann Alina Alexander gegen die Nr. 2 der gegnerischen Mannschaft mit 3:0 und baute damit die Führung aus.

Zum nächsten Einzel ging Tanja Belosub an die Platte. Es war das erste Einzel, das Tanja für Billerbeck bestritt. In den ersten beiden Sätzen spielte sie sehr vorsichtig und lag mit 0:2 zurück. Danach gewann sie zwei Sätze und so musste die Entscheidung im fünften Satz fallen. Hier hatte sie mit 12:10 das bessere Ende für sich und damit einen tollen Einstand. Nach 2 gewonnenen Spielen von C. Keßler und P. Volmer stand es 6:0. Damit war eine Vorentscheidung gefallen. Zwei hart erkämpfte Punkte im oberen Paarkreuz mit 3:1 (12:10, 12:10, 5:12 und 12:10) und 3:2 brachten das 8:0.

An den Brettern 3 und 4 zeigte sich die ganze Überlegenheit der Billerbecker Spielerinnen. Carlotta Keßler und Paula Volmer gewannen hier alle vier Punkte deutlich mit jeweils 3:0 Sätzen und sicherten der Mannschaft den Gesamtsieg von 10:0. Die Stärke der Mannschaft ist die Ausgeglichenheit und der Teamgeist. Weitere TT Talente warten schon auf ihren nächsten Einsatz. Die Höhe des Sieges und der 1.Tabellenplatz ist schon eine echte Überraschung.

28.01.2015

#### **Billerbeck im Kreispokal erst im Finale gestoppt**

In der Leistungsklasse 2 (Teilnahmeberechtigt nur Spieler aus 2. und 3. Kreisklasse) gelang es den Spielern Stefan Ahler, Simon Strack und Lukas Bolwin mit Siegen über den ASC Schöppingen und dem VFL Ahaus II in das Finale einzuziehen. Im Halbfinale gegen den VFL Ahaus überzeugte besonders Simon Strack mit 2 Einzelsiegen und einem weiteren Punktgewinn im Doppel an der Seite von Stefan Ahler, der den 4. Punkt zum 4 : 2 Sieg gegen die hoch eingeschätzten Ahauser beisteuerte. Im Finale wurde man durch den SuS Sythen aber jäh gestoppt und unterlag glatt mit 0 : 4.

18.01.2015



Sensationeller Auftakt der 2. Schülermannschaft in der Aufstellung Alina Alexander, Johannes Stecking, Paula Volmer und Carlotta Keßler,

Im ersten Spiel der neuformierten Mädchen Mannschaft gab es eine faustdicke Überraschung. Mit 9:1 wurde der favorisierte VFL Ramsdorf förmlich von der Platte geschmettert. Das Ergebnis ist deshalb so erstaunlich, weil sämtliche Ramsdorfer bei den Kreismeisterschaften noch vor den Billerbecker Tischtennispieler platziert waren. Die intensive Trainingsarbeit der letzten Wochen hat sich voll ausgezahlt.

Das Team um Mannschaftsführerin Alina Alexander war durch intensives Einspielen auf den Punkt topfit. Die ersten beiden Doppel gingen mit jeweils 3:1 Sätzen an die Billerbecker Mannschaft. Als dann noch Alina Alexander gegen die Nummer 2 der gegnerischen Mannschaft mit 3:0 Sätzen gewann und somit ihre Mannschaft mit 3:0 in Führung brachte, schien eine Sensation

greifbar nahe.

Für die kurzfristig verhinderte Laetitia Rahms wurde Johannes Stecking ins Team berufen.

Gegen die Ramsdorfer Nr. 1 verlor er nach gutem Spiel in 3. Sätzen. Nach zwei Siegen von Paula Volmer und Carlotta Keßler zum 5:1 Zwischenstand war schon ein Unentschieden erreicht. Doch jetzt wollten die Billerbecker mehr. Alina Alexander holte mit ihrem Sieg im Spitzenspiel den Siegpunkt. Johannes Stecking baute die Führung durch einen knappen 3:2 Sieg weiter zum 7:1 aus. Angefeuert durch die zahlreichen Zuschauer gelang ihm das Kunststück nach einem 0:2 Rückstand das Spiel im Entscheidungssatz mit 11:6 zu gewinnen.

Im Tischtennis ist die Höhe des Sieges ganz entscheidend, da es hierfür zusätzliche Punkte gibt.

Paula Volmer und Carlotta Keßler schmetterten ihre Gegner förmlich von der Platte. Mit jeweils 3:0 Sätzen setzten sie den Schlusspunkt zum 9:1 Sieg.

Fazit der Begegnung: „Eine geschlossene Mannschaftsleistung brachte den nicht für möglich gehaltenen Sieg. Die Freude über diesen ersten Sieg war vor allem so groß, da man nun sogar Tabellenführer ist.

13.01.2015

### Riesige Begeisterung und tolle Stimmung bei den Minimeisterschaften

Fast 30 Kinder spielten am Sonntag den Minimeister der Stadt Billerbeck in der Halle der Gemeinschaftsschule aus.

Der Abteilungsleiter der TT Abteilung Hermann Schulze Brock übernahm persönlich die Turnierleitung. Erstaunlich war nicht nur die große Teilnehmerzahl, sondern auch das hohe Niveau der einzelnen Spiele. Dabei zeigte sich eine erstaunliche Leistungsdichte gerade bei den Mädchen in der Altersgruppe 2004/2005. Ein weiteres Novum der Mini Meisterschaften war, dass genau so viele Mädchen wie Jungen an den Start gingen. Hier zeigte die Frühförderung durch Schnupperkurse erste Erfolge.

Fast 5 Stunden dauerte die Veranstaltung. So musste jeder Teilnehmer 8 Spiele bestreiten. Nach der Vorrunde erfolgte eine weitere Gruppeneinteilung. Dabei wurde in jeder Gruppe im Spiel „jeder gegen jeden“ die Plätze ein bis sechs und sechs bis zwölf ermittelt.



Bei den Mädchen war Frederike Starp und bei den Jungen Robert Eliseev an diesem Tag nicht zu schlagen. Sie waren die strahlenden Mini Meister in der am stärksten besetzten Klasse Jahrgang 2004/2005. Beide erzielten eine Top Bilanz von 8:0 Siegen und wurden verdiente Minimeister 2015 von Billerbeck.



Ein weiteres Top Ergebnis, und damit Minimeister wurde die erst 8 jährige Maike Hilbert vor der 6 jährigen Antonia Volmer. Ebenso überraschend kam der 1. Platz des 8 jährigen Laurenz Wichmann. Hier scheinen echte Talente heran zu wachsen.

Keiner der jungen Sportler ging leer aus. Christoph Horsel überreichte allen zur Erinnerung eine Urkunde. Die ersten vier jeder Altersgruppe erhielten Pokale und Medaillen und sicherten sich zusätzlich die Fahrkarte zum Kreiseentscheid, der im März 2015 stattfindet.

Nach der Siegerehrung stellte Jugendwart Marcel Rahms fest: „Die Kinder hatten viel Spaß und einige haben so viel Talent

bewiesen, dass wir sie gerne fördern würden. Wir hoffen, dass einige der Minis am Ball bleiben“.

Nachstehend die einzelnen Ergebnisse und qualifizierten im Überblick:

Mädchen:

Jahrgang 2004/2005: 1. Frederike Starp 2. Helene Volmer 3. Vivien Walde 4. Julia Hanning

Jahrgang 2006 und jünger: 1. Maike Hilbert 2. Antonia Volmer

Jungen:

Jahrgang 2003 und älter: 1. Henrik Bölte 2. Tom Janning

Jahrgang 2004/2005: 1. Robert Eliseev 2. Tom Lanwer 3. Finley Lenfers 4. Ron Abelers

Jahrgang 2006 und jünger: 1. Laurenz Wichmann 2. Oscar Bergmann

05.01.2015

### Tischtennisabteilung richtet Mini Meisterschaft aus

Der Startschuss für die Minimeisterschaft ist am Sonntag, den 11. Januar um 13:00 in der Turnhalle der Gemeinschaftsschule. Anmeldung und Einspielen ab 12:30.

Nach 2007 findet wieder eine Minimeisterschaft im Tischtennis in Billerbeck statt. Für Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2002 und jünger heißt es „Aufgepasst und Mitgemacht“.

Die Mini-Meisterschaften sind eine Breitensportaktion des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB), speziell entwickelt für Kinder im Alter von zwölf Jahren oder jünger, gleichgültig ob diese Minis noch nie, nur selten oder bereits häufig zum Schläger gegriffen haben. Nur am offiziellen Spielbetrieb, also an Meisterschaftsspielen oder Turnieren jeglicher Art, dürfen diese Mädchen und Jungen noch nicht teilgenommen haben.

Mädchen und Jungen spielen getrennt, jeweils unterteilt nach Altersklassen - 8 Jahre und jünger (alle Kinder, die ab 01.01.2006 geboren sind); 9-/10-Jährige (alle Kinder, die ab 01.01.2004 bis 31.12.2005 geboren sind) und 11-/12-Jährige (alle Kinder, die ab 01.01.2002 bis 31.12.2003 geboren sind).

Seit 1983 nahmen rund 1,3 Millionen Mädchen und Jungen an über 45.000 Ortsentscheiden teil, die sich Jahr für Jahr über die gesamte Republik verteilen.

Die Mini Meisterschaft ist speziell für Neulinge und Neueinsteiger im Tischtennissport gedacht. Wer Lust an dem Sport mit dem kleinen weißen Ball gefunden hat, kann natürlich anschließend die Schnupperkurse der TT Abteilung besuchen.

Die Sieger der Ortsendscheide erhalten Pokale, qualifizieren sich für den Kreisendscheid und eventuell weiter bis zum Bundesfinale.

Wer noch für die Minimeisterschaft trainieren oder sich informieren möchte, kann dies am kommenden Samstag machen. (Jungen von 10:00 bis 11:00, Mädchen von 11:00 bis 12:00).



